

# Gemeinde - Info September 2023

Neuapostolische Kirche  
Gemeinde Hermeskeil



Datum Uhrzeit			Gottesdienste	Tag	Datum Uhrzeit		Kinder
SO	03.	10:00	Gottesdienst (Römer 5,19)				
MI	06.	19:30	Gottesdienst (Mt 18, 23.24) Pr. Florian Stricksner				
SO	10.	10:00	Übertragungs-Gottesdienst Bezirksapostel Storck aus Essen				
MI	13.	19:30	Gottesdienst (Joel 2,23)				
SO	17.	10:00	Gottesdienst (Mt 6, 3.4)	SO	17.	10:00	Sonntagsschule
MI	20.	19:30	Gottesdienst (Joh 16, 33), BÄ Raudzus + HI Stüber				
SO	24.	10:00	Gottesdienst (Mt 5,13)	SO	24.	10:00	KiGo 6-14 in Idar-Oberstein
MI	27.	19:30	kein Gottesdienst				
DO	28.	19:30	Gottesdienst Ap Gert Opdenplatz				
<b>Musik</b>				<b>Senioren</b>			
				DI	19.	10:00	Senioren Ausflug Bitburg
<b>Amts-und Funktionsträger</b>				<b>Jugend</b>			
MO	04.	19:30	Versteherbesprechung in Trier	SA	16-	18:00	Jugendgottesdienst in Idar-Oberstein
<b>Sonstiges</b>				<b>Vorschau Oktober</b>			
SO	24.	15:00	Traueroase in Wadern (Anmeldung über Vorsteher)	SO	08.10.		Lehrkräftetag in Kaiserslautern
				SA/Sa	21./22.		kleiner Jugendtag
				So	29.10.		Übertragungsgottesdienst Stammapostel

## Heimat

Unser Heimatland bietet eine Vielzahl von großartigen landschaftlichen Besonderheiten, Bauwerken, Sehenswürdigkeiten und vieles mehr. Es gibt sowohl eine sprachliche Vielfalt in den Dialekten als auch eine kulinarische in den regionalen Eigenarten.

So kann man schon in unserer Region über wenige Kilometer andere Dialekte und eine andere Art der Zubereitung von Speisen erleben, die eigentlich den gleichen Ursprung haben.

Der Begriff Heimat bedeutet mehr, es ist ein Gefühl, was uns wohltut, wenn man daran denkt, es bedeutet auch Sicherheit, Geborgenheit und sich wohlfühlen.

Die Gemeindemitglieder unserer Heimatgemeinde kommen aus 2 Bundesländer und aus 5 Landkreisen und manches Mal auch noch mit ganz anderen Wurzeln, teilweise werden mehr als 40 km gefahren.

Wie kann da bei so viel Unterschiedlichkeit bei uns ein gemeinsamer Heimatgedanke sein? Weil unsere Gemeinde ein Ort der Sicherheit für uns ist, eine Sicherheit, die in Lied (GB 34) zum Ausdruck kommt: „Herr, was auch kommen mag, ich bin dein Kind....“

Es ist diese Geborgenheit, die wir spüren, wenn wir schon vor dem Gottesdienst die Orgel hören und mitgehen können weil wir die Lieder von Kindestagen an kennen, es ist nichts Fremdes, alles ist uns vertraut, selbst wenn wir einmal in Ausland im Gottesdienst sind.

Es ist ein Ort, wo wir uns alle wohlfühlen können.

Der Wohlgefühlgrad wird gerne an dem Verhalten unseres Nächsten festgemacht.

Sind wir aufmerksam in der Gemeinde, sehen wir die „kleinen“ Wunder Gottes, den Segen, den Chor, unsere Kinder.

Es gibt zahlreiche Gemeinden, die haben weder das eine noch das andere.

Begleiten wir Bruder und Schwester in der Gemeinde mit unserem Wohlwollen, gerade dann, wenn diese sich nicht so verhalten, wie wir es für Richtig halten.

Schlussendlich eint uns das Streben nach unserem gemeinsamen Glaubensziel.

Nun gibt es aber noch eine weitere Ebene der Heimat, die himmlische Heimat.

Ist es so, wie im Lied (GB 435) von uns besungen?

Wir werden immer wieder darauf aufmerksam gemacht, das es einen direkten Zusammenhang zwischen unserem Tun im Hier und Jetzt und unserem Streben nach der himmlischen Heimat gibt.

Nutzen wir doch unsere Heimatgemeinde, die Gottesdienste, die Gemeinschaft, die Gnade Gottes, um uns darauf vorzubereiten.

Dazu haben wir auch u.a. **am DO, 28.09.** Gelegenheit, wenn unser Apostel uns in unserer Heimatgemeinde besucht.

euer  
Frank